

PM GT 09 / 05. Mai 2009

Ludwig/Hennerici in Assen unter Druck Hollands Rennsportidol Jan Lammers freut sich auf sein Heimspiel

Im niederländischen Assen bestreitet das ADAC GT Masters seinen einzigen Auslandsstart. Am kommenden Wochenende (09. – 10. Mai) erfolgt die zweite Runde der Saison im Rahmen des neuen ADAC Masters Weekend. Beim „Dutch Truck Grand Prix“ dürfen sich Motorsportfans auf ein PS-Spektakel der Extraklasse freuen. Die Traumsportwagen des ADAC GT Masters starten auf der Motorrad-WM-Strecke in Nordholland erstmals gemeinsam mit den über 1.000 PS starken Renntrucks der FIA Truck Europameisterschaft.

Nach dem Überraschungserfolg beim Saisonauftakt sind Tabellenführer Luca Ludwig (20, Bonn) und Marc Hennerici (26, Mayen) in Ihrer Callaway Competition-Corvette auf dem „TT-Circuit“ die Gejagten. In Assen muss das Corvette-Duo allerdings mit 50 kg Platzierungsgewicht starten. „Das wird sicherlich nicht einfach für uns“, befürchtet Ludwig und ergänzt. „Die Strecke ist Neuland für mich und wir erwarten eine noch stärkere Konkurrenz als in Oschersleben. Punkte sammeln ist deshalb unser Ziel.“

Optimistisch reist Porsche-Pilot Tim Bergmeister (34, Langenfeld) zum zweiten Rennwochenende: „Wir waren bisher schneller als erwartet, daher bin auch für Assen guter Dinge.“ Aber auch der amtierende Meister und sein Teamkollege Frank Schmickler (43, Rösrath) müssen 40kg Erfolgsballast in Ihren Mühlner-Porsche laden.

Hinter Corvette und Porsche lauern die Mittelmotorsportler von Ford, Lamborghini und Audi. Frisch beflügelt von zwei Podiumsplätzen beim Europameisterschaftauftakt im britischen Silverstone reisen die beiden Rosberg-Piloten Nicolas Armindo (27, Frankreich) und Cesar Campanico (29, Portugal) nach Holland. „Wir haben die Zeit zwischen den Rennen optimal genutzt und bei einem Test in Frankreich gute Fortschritte gemacht“, erklärt Armindo. „Unser Audi liegt perfekt in schnellen Kurven, das sollte uns in Assen entgegenkommen.“ Davon profitieren wollen auch der ehemalige Formel-1-Pilot Sakon Yamamoto (26, Japan) im Team Rosberg-Audi sowie sein Markenkollege, der Ex-DTM-Pilot Christian Abt. Der Kemptener startet in Assen mit Porsche Carrera Cup-Vizemeister Jan Seyffarth als neuem Teamkollegen.

Vor heimischem Publikum wollen auch die niederländischen ADAC GT Masters-Piloten kräftig Gas geben. Der ehemalige Grand-Prix-Pilot Jan Lammers kehrt gemeinsam mit Landsmann Marius Ritskes im Racing-for-Holland-Lamborghini zurück in die ADAC GT Masters. Schon im Vorjahr spielte das Lamborghini-Duo in Assen seinen Heimvorteil aus und sicherte sich dort das beste Saisonergebnis. Auf vertrautem Terrain wollen auch die beiden Niederländer Michael Bleekemolen und Ronald van de Laar im Team Bleekemolen-Porsche um Meisterschaftspunkte kämpfen.

Weitere Informationen unter www.adac-gt-masters.de



**Pressekontakt
ADAC GT Masters
Oliver Runschke**

Mobil +49 176 222 18 308

**oliver.runschke@mac.com
www.adac-gt-masters.de**

**ADAC e.V.
Motorsport-Press
Peter M. Lill
Am Westpark 8
81373 München**

**Tel. +49 89 76 76 24 66
Mobil +49 171 5 55 24 66**

**peter.lill@adac.de
www.adac.de/motorsport**